

#JuniaInitiative

Wir fahren nach Basel...



...zum Referat mit Diskussion
Vertrauen auf göttliche Gaben

Von Prof. Dr. Eva Maria Faber

Mittwoch, 23. September, katholische
Universitätsgemeinde Basel, Herbergsgasse 7



Katholische Kirche Region Bern

Pfarreien St. Josef Köniz | St. Michael Wabern

Die Apostelin JUNIA hat der JuniaInitiative ihren Namen gegeben. Die JuniaInitiative setzt sich ein für eine Kirche umfassender Gleichwertigkeit.

www.juniainitiative.com

Gemeinsam fahren wir nach Basel und hören von...

- FRAUEN, die sich für die Feier der Sakramente senden lassen wollen
- Eine KIRCHE, die wieder lernen muss, auf göttliche Gaben zu vertrauen.
- IDEEN wie unsere hierarchische Kirche zu einer Kirche umfassender Gleichwertigkeit werden kann

Anmeldung: Ute Knirim, 031 970 05 73
ute.knirim@kathbern.ch

Hinfahrt: Mittwoch, 23. September

Treffpunkt: **16.45 Uhr** beim Treffpunkt
Hauptbahnhof Bern

Rückfahrt: **21.00 Uhr** ab Basel,
Ankunft in Bern 22.00 Uhr.

Billett bitte selber lösen. Eine Tageskarte ist empfehlenswert.

Es macht Mut, Gleichgesinnte zu treffen.

Herzliche Einladung!



Prof. Dr. Theol. Eva-Maria Faber ist Prorektorin der Theologischen Hochschule Chur THC und Professorin für Dogmatik und Fundamentaltheologie. Auf weltkirchlicher Ebene arbeitet sie mit als Konsultorin des Päpstlichen Rates zur Förderung der Einheit der Christen sowie Beraterin der Internationalen Lutherisch/römisch-katholischen Kommission für die Einheit.

Im Matthäus- und Lukasevangelium (Mt 9,3f; LK 10,2) lädt Jesus dazu ein, um Menschen zu bitten, welche die Hirtensorge für das Volk Gottes wahrnehmen.

Die österliche Kirche öffnet sich im Epheserbrief (Eph 4,7-13) dem Vertrauen, dass Jesus als Auferstandener und Erhöhter seine Kirche mit den Gaben solcher Menschen beschenkt.

In dieser Spannung steht die Kirche heute: Pastorale Konzepte sind vom Mangel bestimmt – Zugleich sehen wir die Kirche mit Gaben auch in Formen von Charismen und Ämtern beschenkt. Die grosse Frage ist, wie diese Charismen und Ämter, insbesondere wenn es um die Arbeiterinnen im Weinberg geht, eine adäquate Anerkennung und formelle Indienstnahme finden. So gesehen ist statt eines Kreises um Mangel das Vertrauen auf göttliche Gaben geboten.

**Dies ist eine Veranstaltung im #JuniaJahr.
Weitere Informationen im Internet bei juniainitiative.com**



#JuniaInitiative

Vertrauen auf göttliche Gaben
Theologisches Plädoyer für eine Umkehr
kirchlicher Strukturdebatten

Referat u. Diskussion mit Prof. Dr. Eva Maria Faber

Moderation: Dr. Béatrice Bowald

Mittwoch 23. September 2020,

18.30-20.30h

Katholische Universitätsgemeinde kug, Herbergsgasse 7, 4051 Basel